

Sommerturnier des Boule-Club Würzburg am 24. Juli 2021

Es herrschte wie in den vergangenen Jahren gute Stimmung unter den 48 Doublette-Mannschaften. Aufgrund des Corona-Geschehen musste diesmal das Teilnehmerfeld limitiert werden. Nur wer sich rechtzeitig vorher angemeldet hatte, konnte am Turnier teilnehmen. Darüber hinaus gab es ein umfangreiches Schutzkonzept für alle Beteiligten. So durften nur geimpfte, gesündete oder aktuell negativ auf Covid-19-getestete Spieler*innen teilnehmen. Eine eigens aufgebaute Hygiene-Station wurde rege genutzt. Menschenansammlungen (z.B. beim Aushang der Auslosungen) konnten weitestgehend vermieden werden, weil die entsprechenden Informationen auch über eine hierfür eingereichte Website abgerufen werden konnten.

Für alle Bedürfnisse der Teilnehmer*innen hatte der Veranstalter gesorgt. So waren neben belegten Brötchen, Kaffee und Kuchen auch ausreichend Getränke angeboten.

Ein pünktlicher Beginn und gut abgestimmte Abläufe sorgten für Zufriedenheit bei Schiedsrichtern, Spieler*innen und Veranstalter.

Auch das Wetter war entgegen trüber Vorhersagen gnädig und bescherte lediglich 2,5 Regentropfen, die von den Beteiligten, im Eifer der Gefechte, nur teilweise wahrgenommen wurden.

Jean Legall aus Niedernberg als Landesschiedsrichter und Uwe Gerberich aus Marktheidenfeld als Schiedsrichteranwalt sorgen für einen regelkonformen Ablauf des Turnieres.

So konnten Gewinner*innen und weniger erfolgreiche Teilnehmer*innen nach einem lockeren Tag, zu teilweise weit entfernten Heimatorten zurückkehren. Hier sollen insbesondere Gäste mit dem weitesten Anfahrtsweg aus Kassel im Norden Hessens, aus der Nähe von Regensburg und der Umgebung von Darmstadt erwähnt werden.

Rückfragen können an die Turnierleitung Winfried Zell unter 0160/95875203 gestellt werden.